

IM TRAUERFALL Die ersten wichtigen Schritte

Ist der Todesfall zuhause eingetreten, muss zunächst ein Arzt gerufen werden. Er stellt nach Untersuchung des Verstorbenen den Totenschein aus. Außerhalb der Praxiszeiten steht Ihnen hierfür bundesweit der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer **116 117** zur Verfügung. Bei Eintritt des Todes im Krankenhaus, Senioren- oder Pflegeheim wird das Personal den Arzt verständigen.

Rufen Sie danach das Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens an, das in der Regel Tag und Nacht telefonisch erreichbar ist.

ERFORDERLICHE DOKUMENTE

Folgende Dokumente sollten Sie im Trauerfall bereithalten. Ihr Bestatter kann Ihnen dabei helfen, fehlende Unterlagen zu komplettieren:

- TOTENSCHIN
- PERSONALAUSWEIS/REISEPASS DES VERSTORBENEN
- EGK – ELEKTRONISCHE GESUNDHEITSKARTE/
VERSICHERUNGSNACHWEIS KRANKENKASSE
- BEI LEDIGEN UND MINDERJÄHRIGEN:
GEBURTSURKUNDE
- BEI VERHEIRATETEN: HEIRATSURKUNDE
- BEI GESCHIEDENEN: HEIRATSURKUNDE UND
RECHTSKRÄFTIGES SCHEIDUNGURTEIL
- BEI VERWITWETEN: HEIRATSURKUNDE UND
STERBEURKUNDE DES EHEPARTNERS
- RENTEN- UND VERSICHERUNGSUNTERLAGEN
- FALLS VORHANDEN: GRABDOKUMENTE,
BESTATTUNGSVORSORGEVERTRAG